

Amt für Zivilschutz Uri

Fachstelle für bauliche Massnahmen
6460 Altdorf
Telefon: 041 875 23 69

Exemplar Kanton

Gemeinde: _____
Objekt-Nr.: _____
(leer lassen)

SCHUTZRAUMEINGABE

für den Bau von Schutzräumen in Neu- und Umbauten. (Bundesgesetz über die baulichen Massnahmen im Zivilschutz vom 04.10.1963, Technische Weisungen für den privaten Schutzraumbau vom 15.11.1966.)

Bauherr (genaue Adresse) _____
Telefon _____
Projektverfasser (genaue Adresse) _____
Telefon _____
Ingenieur (genaue Adresse) _____
Telefon _____
Lage (Adresse) des Objektes _____
Gesamtkosten ohne Landerwerb Fr. _____

Anzahl der zu schützenden Personen (vgl. Tabelle 2-1, TWP)

Gebäudeart	Anforderungen (z.B. Anzahl der Zimmer usw.)	Erforderliche Schutzplätze
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
Total Schutzplätze		_____

Mindestanforderungen an Platzbedarf

Grundrissfläche 1 m² pro Person und 1 m² pro Ventilationsaggregat = _____ m²
Rauminhalt 2,5 m³ pro Person = _____ m³

SR Nr.	Ausmass (Länge x Breite)	Fläche	Höhe	Volumen
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
Total m²		_____	Total m³	_____

Datum _____ Unterschrift Bauherr _____
Unterschrift Projektverfasser _____

Gemeinde: Eingang bei der Gemeinde; Datum _____

Unterlagen auf Vollständigkeit geprüft und weitergeleitet:

Datum _____ Stempel und Unterschrift _____

Besondere Bestimmungen siehe Rückseite

BESONDERE BESTIMMUNGEN FÜR DEN BAUHERRN

1. Für Schutzraumanlagen ab 100 Personen Fassungsvermögen sind in der Regel Vorobjekte einzureichen.
2. Mit dem Bau darf erst begonnen werden, wenn die statische Berechnung und die Ingenieurpläne vom Amt für Zivilschutz genehmigt vorliegen.

Beilagen

- | | |
|---|-------|
| - Situationsplan, Massstab 1 : 500 / 1 : 1000 | 1fach |
| - Vollständiges Bauprojekt, Massstab 1 : 100
(Grundrisse, Schnitte, Fassaden) | 1fach |
| - Grundriss und Querschnitt der Schutzraumanlage, Massstab 1 : 50 | 2fach |
| - Projekt und Offerte der Ventilationsanlage | 3fach |
| - (Evtl. Kanalisations-, Sanitärinstallationspläne usw.) | 2fach |
| - Statische Berechnung, Armierungspläne und Eisenlisten
(spätestens vier Wochen vor Baubeginn) | 2fach |

Besondere Bestimmungen für die Gemeinde

- Die Gemeinde hat die Unterlagen auf Vollständigkeit zu prüfen und erst dann an das Amt für Zivilschutz weiterzuleiten.
- Die Baubewilligung darf erst erteilt werden, wenn das Schutzraumprojekt vom Amt für Zivilschutz genehmigt worden ist.